

Departement Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik **Deutsch als Fremdsprache** 

## ABLÄUFE BEI DEN SCHRIFTLICHEN ARBEITEN IM MODUL 4

## Gültig für BASI und BA PHIL Deutsch als Fremdsprache

(Stand: 28.08.2020)

#### Das Management der schriftlichen Arbeiten erfolgt über einen Moodle-Raum.

Dieser Moodle-Raum ist zentral für die Information, das Management, die Kommunikation zwischen Ihnen und Ihrer Betreuungsperson sowie für die Kommunikation innerhalb des DaFTeams. Hier geben Sie auch am Ende Ihre fertige(n) Arbeite(en) ab.

## • Der Moodle-Raum wird jedes Jahr erneuert.

Jeweils zu Beginn des neuen Studienjahres wird zum 1. September ein aktualisierter Moodle-Raum zum Management der schriftlichen Arbeiten aufgeschaltet. Er enthält die gültigen Informationsblätter. Um auf dem aktuellen Stand zu sein, nehmen Sie bitte die Informationen zu Beginn des Studienjahres zur Kenntnis und stellen Sie sicher, dass Sie keine veraltete Version haben.

#### Zugangsberechtigung zum Moodle-Raum

Sie werden zu Beginn des Studienjahres, in dem Sie Ihre Seminararbeit planmässig (d.h. in der Regel im 3. Studienjahr) schreiben sollten, von uns manuell in den Moodle-Raum eingeschrieben. Nur dann können Sie eine Betreuungsperson wählen und mit Ihrer Arbeit beginnen. Bitte löschen Sie Ihre Teilnahme im Moodle-Raum schnellstmöglich, wenn Sie in dem Studienjahr doch noch nicht mit der Arbeit beginnen werden. Auch sollten Sie bei einem Studium über 3 Jahre bereits etwa 30 ECTS erworben haben, bzw. relevante Unterrichtseinheiten besucht haben.

Alle Studierenden können den Moodle-Raum über den Gastzugang konsultieren und so sich frühzeitig informieren.

#### • Sie wählen Ihre Betreuungsperson selber.

Für die Wahl steht Ihnen ein Tool im Moodle-Raum zur Verfügung. Die Plätze pro Betreuungsperson sind kontingentiert. Der Erstkontakt mit der Betreuungsperson erfolgt erst <u>nach</u> der Einschreibung im entsprechenden Tool im Moodle-Raum. Wir behalten uns vor, Sie nach einem Erstkontakt ggf. zu einem Kollegen oder einer Kollegin weiterzuleiten.

#### 1. Themenwahl und Wahl einer Betreuungsperson.

- Überlegen Sie sich im besten Fall im 2. Studienjahr in Anlehnung an die besuchten Lehrveranstaltungen, auf der Basis Ihrer eigenen Lernerfahrungen oder Ihrer ersten Unterrichtserfahrungen, welche Themen Sie bezogen auf Ihre weitere berufliche Praxis interessieren und wo Sie Lust hätten, einer Forschungsfrage nachzugehen, Ihr Wissen zu vertiefen oder zu erweitern, eine These zu überprüfen oder Material zu entwickeln. Spezifizieren Sie das Thema.
- Im Moodle-Raum finden Sie bei allen potentiellen Betreuungspersonen Themenbereiche, die diese gerne betreuen oder die sie sich für Sie als mögliche Themen einer schriftlichen Arbeit im Modul 4 vorstellen könnten. Diese Themen sind vor allem verbunden mit der Unterrichtseinheit, die Sie in Ihrem Studienplan bei ihr besucht haben oder mit derem fachlichen Interessen und Schwerpunkten. Wählen Sie einen groben Themenbereich. Es ist auch möglich, ein spezifisches Thema zu wählen, das über die Listen hinausgehen, vorausgesetzt, es ist für Sie interessant, und es ist relevant für Ihr späteres Tätigkeitsfeld sowie leistbar seitens der Betreuungsperson.



Departement Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik **Deutsch als Fremdsprache** 

 Entscheiden Sie sich für eine Person, bei der Sie schreiben wollen und tragen Sie Ihre Wahl in Moodle am vorgesehenen Ort ein. Bitte beachten Sie, dass die Plätze pro Betreuungsperson limitiert sind. Ist das Kontingent erschöpft, müssen Sie auf eine andere Betreuungsperson ausweichen. Den Zeitpunkt, ab dem das Tool offen sein wird, finden Sie bei Semesterbeginn auf Moodle.

#### Exkurs: Was ist ein gutes Thema?

Ein gutes Thema ist eines, das Sie wirklich interessiert und das etwas mit Ihren spezifischen Erfahrungen und/oder Ihrer zukünftigen Praxis zu tun hat.

Im Zentrum Ihrer Arbeit steht immer eine sogenannte Forschungsfrage. Diese sollten Sie am Ende Ihrer Arbeit klar, faktenbezogen und neutral beantworten können. Um dies tun zu können, müssen Sie Fachliteratur studieren, also zumindest ansatzweise zur Kenntnis nehmen, was in der Wissenschaft oder in der Fachdidaktik zu dem Thema geschrieben wurde oder welche Erkenntnisse formuliert wurden, auf denen Sie aufbauen können.

Ihre Forschungsfrage sollten Sie am Ende Ihrer Arbeit basierend auf Recherchen (Analyse, Beobachtung, Interviews) neutral und faktenbezogen beantworten können. Wichtig ist, dass Ihre Forschungsfrage, bevor Sie mit der Arbeit beginnen, gut eingegrenzt ist und dass Sie die nötigen Ressourcen (z.B. gut gewählte Fachliteratur, methodisches Knowhow aufgebaut haben, ggf. Zugang zu Lernenden oder Personen haben, die in einem eventuellen Experiment mitmachen und dass diese Personen vergleichbar sind. Ihr Projekt muss machbar sein.

Hier ist das Gespräch mit Ihrer Betreuungsperson unabdingbar. Sie prüft, ob das Thema gut eingegrenzt und ausreichend spezifiziert ist und ob die Erarbeitung zeitlich realistisch ist, und sie berät Sie bei Ihren Entscheidungen.

#### 2. Kontaktaufnahme mit der Betreuungsperson und Erstgespräch

Wenn Sie einen Platz bei einer Betreuungsperson auf Moodle reserviert haben, füllen Sie innerhalb der nächsten 3 Wochen zur Vorbereitung Ihres ersten Kontakts den «Fragebogen zur Vorbereitung auf die Besprechung» sorgfältig aus und schicken Sie das ausgefüllte Formular Ihrer gewählten Betreuungsperson.

Bei dem ersten Treffen geht es darum, was Sie sich bereits überlegt haben, welche Vorarbeiten Sie bereits geleistet haben, sowie um die grobe Terminplanung (Starttermin, Zwischenetappen, angestrebte Prüfungssession. Ausserdem geht es, wenn nötig, um die Spezifizierung und Eingrenzung Ihres Themas,

Nach dem ersten Treffen fertigen Sie ein kurzes Ergebnisprotokoll an. Dieses enthält die wichtigen Entscheidungen und die getroffenen Vereinbarungen. <u>Diese sind verbindlich</u>.

Sobald Sie von einer Betreuungsperson akzeptiert wurden, finden Sie einen persönlichen Ordner auf Moodle. Legen Sie Ihren Fragebogen, das Ergebnisprotokoll des Erstgesprächs und ggf. weiterer Gespräche sowie weitere wichtige Dokumente hier ab.

#### 3. Verfassen eines Sechs-Zeilers

Wenn Sie das Thema gefunden und eingegrenzt haben, skizzieren Sie Ihr Projekt bezogen auf die folgenden sechs Punkte. Schreiben Sie zu jeder Kategorie ein bis zwei informationsreiche Sätze (nicht bloss Stichwörter), die Ihre Arbeit möglichst präzise definieren und auf folgende Fragen antworten:

- Titel/Thema der Arbeit
- Forschungsfrage (Bitte als Frage formulieren.)
- Theoretisches Konzept (Es werden ...)
- Herangehensweise/Methodisches Vorgehen



Departement Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik **Deutsch als Fremdsprache** 

- Mögliche These
- Mögliche Literatur (eine Vorauswahl von einschlägigen Texten, bitte bereits entsprechend der dafür üblichen Standards)

Schicken Sie den Sechs-Zeiler Ihrer Betreuungsperson, legen Sie ihn, wie alle wichtigen Dokumente, in Ihrem persönlichen Ordner auf Moodle ab und holen Sie sich Feedback. Zur Erleichterung finden Sie auf Moodle die Struktur in Form eines Fragebogens.

#### 4. Exposé

Der nächste Schritt ist das Verfassen eines Exposés. Es enthält neben den Informationen aus dem Sechs-Zeiler eine detaillierte Gliederung (Inhaltsverzeichnis) der Arbeit sowie eine Literaturliste der benutzten Literatur. Es kann sinnvoll sein, dem Exposé die vorgesehenen Befragungs- oder Analyseinstrumente hinzuzufügen. Ob dieses Exposé verlangt wird, wird individuell entschieden.

Mit dem akzeptieren Exposé können Sie mit dem Schreiben beginnen. Es gilt als verlässliche Absprache mit Ihrer Betreuungsperson.

# 5. Die drei häufigsten Fehler und Probleme bei der Organisation des Arbeitsprozesses, die zu Misserfolg führen

- Sie planen zu kurzfristig. Die Aushandlungsprozesse zu Beginn (Themenfindung, Sechszeiler, Exposé) und Vorarbeiten (Literaturrecherche und –prüfung) brauchen Zeit. Planen Sie dafür unbedingt genügend Zeit ein. Wenn Sie in der vorlesungsfreien Zeit schreiben wollen, so sollten alle wichtigen Abklärungen und genauen Planungen bis Anfang November oder Anfang April abgeschlossen sein. Wenn Sie Befragungen mit Schülern durchführen wollen, beachten Sie bitte, dass dies nicht in den Ferien und nicht in den Prüfungsphasen möglich ist. Hier ist es wichtig, zusätzlich Zeit einzuplanen. Bitte berücksichtigen Sie auch, dass Ihre Betreuungsperson noch andere Verpflichtungen hat und während ihres Jahresurlaubs nicht zur Verfügung steht.
  - → Eine saubere und vorausschauende Zeitplanung ist unabdingbar!
- Sie führen Befragungen oder Analysen durch, ohne sich das entsprechende fachliche Fundament erarbeitet zu haben. Eine Befragung oder Analyse steht am Ende des Arbeitsprozesses. Die Befragungs- oder Analyseinstrumente müssen sorgfältig vorbereitet werden, sollten Ihren Betreuungspersonen vorgelegt werden und danach ggf. erprobt werden, bevor sie zum Einsatz kommen. Ansonsten riskieren Sie, dass Ihre Befragung oder Analyse und damit Ihre Arbeit scheitert.
  - → Folge kann im schlimmsten Fall sein, dass Sie noch einmal ganz neu beginnen müssen.
- Sie vermeiden den Kontakt zur Betreuungsperson, halten die Betreuungsschritte nicht ein und liefern am Abgabetermin einfach eine Arbeit ab, deren Thema so nicht abgesprochen war und deren Erarbeitung nicht nachvollziehbar ist.
  - → In diesem Fall kann Ihre Arbeit als Misserfolg bewertet werden.

## 6. Informationskompetenz: Dringend nötiges Know-how für eine erfolgreiche Seminararbeit

Der Studienbereich bietet in jedem Semester neu einen vierstündigen Blockkurs zur Informationskompetenz an. Der Besuch dieses Kurses ist dringend empfohlen! Er kann Ihnen bei der Literaturrecherche und beim Literaturmanagement eine wichtige Hilfe sein. Wenn Sie bereits in einem anderen Fach eine solche Einführung erhalten haben, informieren Sie sich bitte nur noch über die für unser Fach relevanten Datenbanken.

Wenn Sie diesen Kurs besuchen, ist es von Vorteil, wenn Sie bereits ein Thema gewählt haben, denn so können Sie die Literaturrecherche innerhalb des Workshops zur Informationskompetenz durchführen. Für diesen Blockkurs müssen Sie sich anmelden (max. 20 Plätze, Master-Studierende haben Vorrang) und Aufgaben zur Vorbereitung bearbeiten.



Departement Mehrsprachigkeitsforschung und Fremdsprachendidaktik **Deutsch als Fremdsprache** 

## **Checkliste Organisation**

Schritte, um alles organisatorisch richtig zu		Zu tun / to do
machen.		
Ich plane langfristig, am liebsten bereits im 2. Jahr.	JA	
Informieren Sie sich (als Gast) im Moodle-Raum für die schriftlichen Arbeiten im BASI & BA LET.		Konsultieren Sie die pro Studienjahr aktualisierten Infos.
Sammeln Sie während Ihres Studiums Ideen für mögliche Seminararbeitsthemen.		
Ich will die Arbeit(en) demnächst schreiben.	JA	
<ul> <li>Sind Sie mindestens im 4. Semester und haben am Semesterende ausreichend relevante Kurse besucht ECTS-Punkte erworben?</li> </ul>		Prüfen Sie, ob es realistisch ist, die Arbeit bereits zu schreiben.
Haben Sie spezielle Gründe, das DaF-Studium in		Informieren Sie rechtzeitig
<ul><li>weniger als 3 Jahren zu absolvieren?</li><li>Ist die Studienberaterin darüber informiert?</li></ul>		die Studienberaterin, damit Sie Zugang zum Moodle- Raum bekommen.
<ul> <li>Sind Sie zwar im 3. Studienjahr, planen jedoch, Ihre Arbeit erst in Ihrem 7. Semester (Wintersession) oder später abzugeben und das Erstgespräch im Mai zu führen?</li> </ul>		Informieren Sie die Studi- enberaterin, löschen Sie Ihre Einschreibung im Moodle-Raum.
<ul> <li>Haben Sie sich (im Idealfall) ein Semester vor dem gewünschten Abgabetermin für die Unterrichtseinheit eingeschrieben?</li> </ul>		Planen Sie nicht zu knapp!
Ich habe mich noch nicht in die Unterrichtseinheit(en) eingeschrieben, will und darf die Arbeit in diesem Studienjahr schreiben.		Sie sollten die Einschreibung zum HS wagen (allerletzter Abgabetermin 4. Session: 15.01.2022)
Ich will <u>am nächsten</u> Abgabetermin (15.01./15.5./15.08.) abgeben.	NEIN	,
Habe ich bereits eine solide Basis für dieses Thema, auf der ich aufbauen kann?		Rechnen Sie mehr Zeit ein!
Habe ich genug Zeit für dieses Projekt?     (1 ECTS = 25-30 Stunden Arbeit, d.h. BASI 125 bis 150     Arbeitsstunden, BA LET 150 bis 180 Arbeitsstunden)		Wählen Sie eine spätere Prüfungssession.
Nur BASI: Bin ich am nächsten Kolloquiumstag zwischen 8.00 bis 13.00 frei?		Wählen Sie eine spätere Prüfungssession.
<ul> <li>Kann ich die nötigen Arbeitsschritte (Wahl der Betreu- ungsperson, Fragebogen Erstkontakt, Sechs-Zeiler, Dokumentation des Beratungsprozesses, Einhaltung der Vereinbarungen) einhalten?</li> </ul>		Ändern Sie Ihren Zeitplan. Nehmen Sie die nötigen Hilfsangebote erst.
<ul> <li>Ich habe mich nicht für die die Prüfung eingeschrie- ben?</li> </ul>		Sie können nicht antreten.
Ich kann den Abgabetermin nicht einhalten.	JA	
Ich habe meine Prüfungseinschreibung nicht rechtzeitig gelöscht.		Sie haben die Unterrichtseinheit nicht bestanden.
Nur BASI: Ich habe die «Methodisch-didaktische Ergänzung» nicht gleichzeitig mit der «Schriftlichen Arbeit» abgegeben.		Sie haben die «Metho- disch-didaktische Ergän- zung» und das Kolloquium nicht bestanden.
Im Falle eines Misserfolges.	JA	
Meine "Schriftliche Arbeit" wurde mit "nicht bestanden" bewertet.		BASI: Sie dürfen nicht am Kolloquium teilnehmen.